

# Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik

|              |  |
|--------------|--|
| Suchabfrage  | <b>23.04.2024</b>                                |
| Thema        | <b>Keine Einschränkung</b>                       |
| Schlagworte  | <b>Unfallversicherung</b>                        |
| Akteure      | <b>Baumann, J. Alexander (svp/udc, TG) NR/CN</b> |
| Prozesstypen | <b>Keine Einschränkung</b>                       |
| Datum        | <b>01.01.1989 - 01.01.2019</b>                   |

# Impressum

## Herausgeber

Année Politique Suisse  
Institut für Politikwissenschaft  
Universität Bern  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
[www.anneepolitique.swiss](http://www.anneepolitique.swiss)

## Beiträge von

Benteli, Marianne  
Caroni, Flavia

## Bevorzugte Zitierweise

Benteli, Marianne; Caroni, Flavia 2024. *Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik: Unfallversicherung, 2006 – 2015*. Bern: Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern. [www.anneepolitique.swiss](http://www.anneepolitique.swiss), abgerufen am 23.04.2024.

# Inhaltsverzeichnis

|                           |          |
|---------------------------|----------|
| <b>Allgemeine Chronik</b> | <b>1</b> |
| <b>Sozialpolitik</b>      | <b>1</b> |
| Sozialversicherungen      | 1        |
| Unfallversicherung        | 1        |

# Abkürzungsverzeichnis

**SUVA** Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

---

**SUVA** Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents

# Allgemeine Chronik

## Sozialpolitik

### Sozialversicherungen

#### Unfallversicherung

PARLAMENTARISCHE INITIATIVE  
DATUM: 11.05.2006  
MARIANNE BENTELI

Der SVP ist bereits seit längerem das Halbmonopol der **SUVA** im Bereich der Betriebsunfallversicherung ein Dorn im Auge. Im Berichtsjahr war nun Baumann (svp, TG) gegen den Antrag der vorberatenden Kommission mit einer parlamentarischen Initiative im Nationalrat erfolgreich. Demnach wird das Gesetz dahingehend geändert, dass der Bundesrat Betriebsarten, welche die Voraussetzungen für eine **obligatorische Unterstellung** unter die SUVA nur teilweise erfüllen, davon ausnehmen kann. Baumann visiert vor allem handwerkliche Betriebe an, die im Zuge des Funktionswandels den manuellen Aspekt weitgehend verloren haben, beispielsweise Optiker- oder Sportgeschäfte. Obgleich ihre Tätigkeiten kaum noch mit besonderen Verletzungsrisiken behaftet sind, werden sie durch die Unterstellung in die Solidarhaftung mit immer noch gefährlichen Betrieben ihrer Branche gezwungen. Die ablehnende Kommissionsmehrheit machte vergeblich geltend, der ausformulierte Text schaffe neue Begriffe und Unklarheiten; allfällige Probleme könnten bei der anstehenden Revision des UVG kohärenter angegangen werden. Der Initiative wurde mit 84 zu 79 Stimmen Folge gegeben.<sup>1</sup>

PARLAMENTARISCHE INITIATIVE  
DATUM: 08.09.2015  
FLAVIA CARONI

Der Ständerat lehnte in der Herbstsession 2015 stillschweigend eine parlamentarische Initiative Baumann (svp, TG) aus dem Jahr 2004 ab, mit der es Unternehmungen hätte erleichtert werden sollen, ihre Unfallversicherung bei einem anderen Anbieter abzuschliessen, obwohl sie grundsätzlich unter den **Unterstellungsbereich der SUVA** fallen.<sup>2</sup>

---

1) AB NR, 2006, S. 706 f.  
2) AB SR, 2015, S. 735